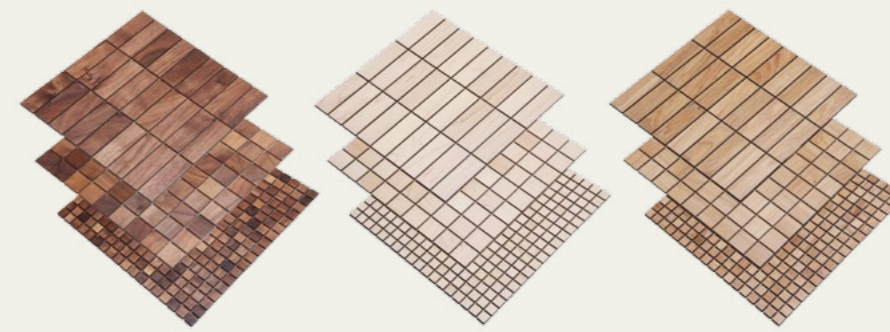




Mit den Holzfliesen wird ein Stück Natur ins Bad gebracht.



Die Hölzer stammen aus kontrollierter Forstwirtschaft oder sind zertifiziert.



Die Mosaik gibt es in Nussbaum,

Ahorn oder

in Eiche

Nichts als Unikate

Besonders für das wohnliche Bad ist dieses Holzmosaik von Pardec ein natürliches Material von zeitloser Schönheit. Jedes einzelne der handverlesenen Mosaikstücke ist ein Unikat und bringt ein Stück Natur ins Bad. Die verwendeten Hölzer stammen aus kontrollierter Forstwirtschaft oder sind zertifizierte Hölzer. Die Kleinteiligkeit des Holzmosaiks ermöglicht die optimale Ausnutzung der Hölzer und ist damit nachhaltig und ökologisch. Die Produktion in Deutschland bürgt dabei für eine gleichbleibend hohe Qualität. Die Serie „Indus-

try“ ist gekennzeichnet durch eine exakte, geradlinige Verarbeitung der Mosaikstücke und eine Sortierung ohne Holzfehler. So entstehen ruhige Flächen mit klarer Linienführung und glatter Oberfläche. Im Gegensatz dazu sind bei der Serie „Manufacture“ die Kanten der Mosaiksteine rundum unregelmäßig gerundet. Die strukturierten Oberflächen, einzelne Holzfehler und Farbunterschiede sind charakteristisch für die natürliche Wirkung dieser Serie. Eine Vielzahl von Holzarten vom hellen Ahorn bis zum dunklen Wenge steht für eine ganz individuelle

Gestaltung des Bads zur Wahl. Noch mehr Variationsmöglichkeiten ergeben sich im Zusammenspiel mit der großen Auswahl an Fugenfarben des speziell entwickelten Fugenmörtels. Die Wahl einer anderen Fugenfarbe verändert das Bild der Fläche komplett, diese Möglichkeit wird generell zu wenig genutzt!

Die Dusche auskleiden

Besonders schön lassen sich gerundete Flächen mit Pardec gestalten. Und mit der speziell imprägnierten Serie „Aqua“ kann sogar die Dusche ausgekleidet wer-

den! Die Imprägnierung sorgt zudem für eine Verdreifachung der Oberflächenhärte. Aufgrund seiner geringen Stärke von vier Millimetern – beziehungsweise nur zwei Millimetern bei der Serie „Industry Light“ – eignet sich pardec besonders für die Sanierung und die Verlegung auf vorhandenen Fliesen.

Und wenn es auf das Gewicht ankommt, ist „Industry Light“ mit zirka 1 kg/m² jeder herkömmlichen Fliese haushoch überlegen. Damit eröffnen sich neue Anwendungsbereiche auch im Leichtbau.

Für Pardec wurde ein abgestimmtes System aus Kleber und Fugenmörtel entwickelt und der Hersteller bietet Schulungen für die Verarbeitung an. Die drei unterschiedlichen Formate sind aufeinander abgestimmt und lassen sich mit ein-

heitlichem Fugenbild verlegen. Für Kanten und Ecken werden Edelstahlprofile angeboten, die auf die Höhe des Holzmosaiks abgestimmt sind. Für den Kunden gibt es – wie bei anderen Holzprodukten – einige Punkte zu beachten: Die Luftfeuchtigkeit im Raum sollte bei rund 40 – 60 Prozent und die Temperatur zwischen 18 und 24 Grad liegen. Starke Sonneneinstrahlung kann auf Dauer zu Farbveränderungen führen. Von Zeit zu Zeit ist die Pflege mit den ebenfalls angebotenen Pflegeprodukten nötig.

www.fliesenundplatten.de

Schlagworte für das Online-Archiv

Materialkunde

MATERIAL

Kurz-Info für Profis

- **Name:** Pardec Holzmosaikfliesen
- **Materialien/Bestandteile:** 12 Hart-hölzer auf Glasfasergewebe
- **Hersteller:** www.pardec-holzmosaik-fliese.de
- **Formate:** 14,5 x 14,5 Millimeter, 30 x 30 Millimeter, 30 x 93 Millimeter, auf Netzen von 288 x 288 Millimetern, Stärke 4 Millimeter, Serie „Industry Light“ 2 Millimeter
- **Optiken:** „Industry“: Exakte Kanten, glatte Oberfläche; „Manufacture“: unregelmäßig gerundete Kanten, strukturierte Oberfläche
- **Oberfläche:** mehrfach versiegelt (UV-geölt), bei Serie „Aqua“ mit Harz getränkt (für den Nassbereich)
- **Hölzer:** Ahorn, Kirschbaum, Nussbaum, Merbau, Doussié, Zebrano, Teak, Sucupira, Eiche, Wenge, Jatoba, Iroko
- **Anwendung:** im Innenbereich an Wand und Boden
- **Einsatzbereiche:** alle Bereiche im Bad, im Nassbereich Serie „Aqua“ im Format 14,5 x 14,5 Millimeter
- **Geeignet für Fußbodenheizung:** ja, außer Ahorn, Wenge, Jatoba, Sucupira
- **Rutschklasse:** R 9
- **Untergründe:** wie für Fliesen, trocken und fest
- **Verarbeitung:** wie Fliesen, im Nassbereich mit Epoxydharzfuge, der Hersteller bietet Schulungen für Verleger an
- **Bearbeitung:** mit Flex, Handkreissäge, Schere, Cuttermesser
- **Reinigung und Pflege:** mit Wasser und pardec-Pflegeprodukten
- **Garantie:** zehn Jahre



Die Autorin

Diplom-Ingenieurin **Birgit Hansen** leitet das Büro hansen innenarchitektur materialberatung in Köln. Ihre Schwerpunkte sind die Planung priva-

ter Bäder im Bestand und die Materialberatung für Planer und Hersteller.

www.hansen-innenarchitektur.de